

Der alljährliche Saison-

Räumungs- Verkauf



bietet jedem Käufer ungeheure Vorteile!

Beginn Sonnabend den 15. Juni.

Spezialhaus HUGO FREY.

8. S. Militär-Verein Eibenstock.

Bezirksversammlung

nächsten Sonntag, den 16. Juni, mittags 1 Uhr im Gauhof z. Auktor in Nossen. Abfahrt hierzu vorm. 9^{1/2} ob. Bahnhof.

Um zahlreiche Teilnahme bittet

Der Vorstand.

Niederfranz.

Donnerstag abend: Singstunde.

Turn-Verein.

Heute Donnerstag allgemeine Turnstunde für Mitglieder

Gau- u. Vereins-Freilübungen.

Um vollzähliges Erscheinen bittet

Der Turnwart.

Hetsker's Präparate:

Pachtpulver
Vanillinzucker
Vanille-Saucen-Pulver
Regina-Speise-Gelatine
Rote Grütze
Puddingpulver
Gustin
Fructin

empfiehlt bestens H. Lohmann.

Gelegenheitskauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Tischlereigeschäfts verkaufe zu billigen Preise sämtliche Werkzeuge, darunter eisern Bandäge, Drehbank, Hobelschnecke, sowie Lagerbestände usw. usw.

E. Poller, Schönheiderhammer.

Gekochten Schinken ff Cervelas- u. Salamiwurst

Schweinf. Würstchen

Neue Austral. Tafelsäpfel

Ganarische Bananen

Allerfeinst. Himbeersaft

Lebende Schleien

Junge Gänse, Hähnchen

empfiehlt bestens Max Steinbach.

Einen exakten Sticker an neue " - Maschine sucht sofort Arno Schmidt.

Tüchtigen Aufpasser

sucht Curt Müller, Winkel.

Saison-Theater in Eibenstock

Feldschlösschen.

Direktion: Th. verw. Schmidt (Stadttheater Limbach i. S.)
Donnerstag, den 13. Juni 1907:

Letzte Vorstellung! Unser Doktor.

Vollstück in 4 Akten.

Zu dieser letzten Vorstellung laden zu recht zahlreichen Besuch ein

Die Direktion.

Achtung!

Achtung!

Hotel Ratskeller, Johanngeorgenstadt.

Freitag, den 14. Juli:

Muldenthaler-Konzert.

Eintritt 60 Pfennig.

Anfang 8 Uhr abends.

Freundlichst lädt ein

Emil Straka.

Zeige hierdurch an, daß der Verkauf meiner

Schlagsahne-Margarine „Milka Extra“

sowie die Gratissverteilung von 1000 Blanktischen an meine Kunden nicht Sonnabend, den 15. Juni sondern schon

Freitag, den 14. Juni, von vormittag 10 Uhr an stattfindet und bitte um flotte Abnahme.

Hochachtend Max Steinbach.

Gras-Auktion.

Die diesjährige Grasnutzung unserer Wiesenparzellen kommt wie folgt meistbietend zur Versteigerung:

Mittwoch, den 19. Juni, vorm. 9 Uhr am Freihof in Sosa

die Zusahrtswiesen, Pfützwiese, Eherbäckel und Freihofwiese.

Mittwoch 2 Uhr

am Gauhof in Blauenthal

Zimmerscher-Wiese und Spiegelteiter-Wiesen.

Bedingungen werden vor der Auktion bekannt gegeben.

Hammergut Blauenthal.

Gebr. Toelle.

Gauturnfest betreffend.

Da sich zum bevorstehenden Gauturnfest in der Turnerschaft voraussichtlich Neuanschaffungen von Turnkleidung nötig machen werden, haben wir — um Farbabweichungen zu vermeiden und eine Gleichheit herzustellen — beschlossen, den Turnstoff gemeinsam anzuschaffen.

Wir richten an die gehrte Turnerschaft die Bitte, die Bestellungen bei ihrem Schneider recht bald zu bewirken, damit sich der Bedarf überblicken läßt und die Lieferungen prompt u. pünktlich erfolgen können.

Die Schnelder-Jnnung zu Eibenstock.

Läufer Schweine

und Ferkel, beste Rasse, empfehlen billig Gebr. Möckel.

Nothenkirchen, Telephon Nr. 17.

14-15-jähriger

Lauferbuche oder Rödchen

per sofort gesucht.

Bernhard Friese, Gartnerei.

Hotel Ratskeller, Johanngeorgenstadt.

Meine Lokalitäten mit kleinen Vereinsräumen nebst gutem Speisen und Wein sowie guter Küche halte dem geehrten Publikum zur freundlichen Einkehr bestens empfohlen.

Vollständig neu renovierte Stellung.

Hochachtungsvoll

Emil Straka.

Fachschule für Handmaschinenstickelei Schneeberg, Sa.

Die Schule bildet Handmaschinensticker aus. Der Eintritt kann jederzeit nach vorheriger Anmeldung erfolgen.

Kursdauer 8 Wochen. Das Schulgeld hierfür beträgt 20 M., von diesem werden nach regulativgemäß beendeten Kursus 10 M. zurückgestattet.

Für Teilnahme an einem Nachhilfskursus werden 5 M. Einstreichgebühren erhoben. Dauer des Kursus bis 4 Wochen.

Regulative sind bei dem Unterzeichneten zu entnehmen.

Schneeberg, den 14. Mai 1907.

Joh. Lorenz.

Öffentl. Vorbildersammlung der hiesigen Zweigabteilung der Königl. Kunstschule Plauen

ist geschlossen:
10-12 Uhr vorm. täglich an den Hochtagen.
7-9 abends Dienstag und Freitag,
3-5 nachmittags Donnerstag,
11-12 vormittags Sonntags.

Fahreplan der Willau-Kirchberg-Willitschhaus-Carlsfelder Eisenbahn.

Von Willau nach Carlsfeld.

Trieb Dorn. Radm. Rbb.

Willau (Bf.) 6,82 9,32 3,16 7,24

Kirchberg (Bf.) 6,04 10,02 3,48 8,10

Kirchberg (opt.) 6,06 10,07 3,58 8,16

Saupsdorf II 6,16 10,14 4,00 8,23

Saupsdorf I 6,22 10,21 4,07 8,29

Hartmannsdorf 6,29 10,28 4,14 8,38

Bärtenwalde 6,49 10,48 4,34 8,56

Obercrottitz 6,57 10,56 4,42 9,08

Rothenkirchen 7,18 11,19 5,02 9,24

Stükprgrün 7,28 11,28 5,10 9,32

Reuthere 7,39 11,41 5,23 9,45

in Schönheide 7,46 11,48 5,30 9,52

aus Schönheide 7,48 11,52 5,36 9,56

Oberheinsdorf 7,54 11,57 5,41 9,66

in Wilitschhaus 8,10 12,13 5,57 9,80

aus Wilitschhaus 8,28 12,40 6,20 9,86

Wilsenpaus 8,35 12,50 6,30 9,45

Wiltschmühle 8,43 1,00 6,40 9,56

Blechammer 8,52 1,09 6,49 9,04

in Willau 9,06 1,20 7,00 9,15

Bonneplan der Willau-Kirchberg-Willitschhaus-Carlsfelder Eisenbahn.

Von Willau nach Carlsfeld.

Trieb Dorn. Radm. Rbb.

Carlsfeld (Bf.) 6,00 9,32 3,12 7,32

Blechammer 6,10 9,42 3,22 7,48

Wiltschmühle 6,18 9,50 3,30 7,60

Wilitschhaus 6,28 9,58 3,38 7,68

in Wilitschhaus 6,34 10,06 3,46 8,06

aus Wilitschhaus 6,54 12,05 6,15 8,96

Oberheinsdorf 6,52 12,52 6,54 8,58

in Schönheide 6,86 12,55 6,58 8,57

aus Schönheide 6,95 1,00 6,41 —

Reuthere 6,41 8,44 1,06 6,47 —

Stükprgrün 6,51 8,54 1,18 6,57 —

Obercrottitz 6,58 9,03 1,28 7,06 —

Carlsfeld 6,11 9,18 1,39 7,20 —

Bärtenwalde 5,18 9,22 1,45 7,28 —

Carlsfeld (Bf.) 6,31 9,35 1,58 7,41 —

Saupsdorf I 5,97 9,41 2,08 7,51 —

Saupsdorf II 5,48 9,47 2,11 7,57 —

Kirchberg (Bf.) 5,60 9,54 2,18 8,04 —

Kirchberg (opt.) 5,61 10,03 2,39 8,29 —

Willau 6,23 10,37 2,56 8,49 —